

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



Kapellenfest

in Oberwagenbach



Am Sonntag, den **27. April 2014**, feiern wir den Gottesdienst bei der Kapelle in Bodnegg-Oberwagenbach mit anschließendem Frühschoppen.

10.30 Uhr Heilige Messe bei der Kapelle in Oberwagenbach
- mitgestaltet von der Musikkapelle Bodnegg

Zum Frühschoppen spielt die Bodnegger Musikkapelle.
Für das leibliche Wohl wird mit Handwurst und Getränken gesorgt.

Der Erlös kommt der Oberwagenbacher Kapelle zugute.

Von den Ministranten wird für die Mini-Wallfahrt nach Rom ein Kuchenverkauf stattfinden.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche in Bodnegg um 10.30 Uhr statt.



Auf Ihre Mitfeier freut sich,

Ihr Pfarrer, Herr Michael Stork
mit Kirchengemeinderat



WALPURGISNACHT



**30.04.2014
um 19.30 Uhr**

Achtung:

VOR DEM SPORTHEIM

**Am 1. Mai 2014
findet ab 10.00 Uhr
am gleichen Platz eine
gemütliche Hockete statt.**

Spiel gegen FC Kosova Wgt. 15 Uhr und 13.15 Uhr Res.

Jedermann ist herzlich eingeladen!



Neuer Internetauftritt der Gemeinde

IMPRESSUM | SACHB. KONTAKT | MITTENDRIN

GEMEINDE | RATHAUS | BÜRGERSERVICE | FREIZEIT & TOURISMUS | GEWERBE & HANDEL

BODNEGG

WILLKOMMEN IN BODNEGG

Landschaftlich herrlich eingebettet, zwischen Bodensee und den Allgäuer Bergen, lädt Bodnegg zum Verweilen ein. In unmittelbarer Nachbarschaft finden Sie den Bodensee, die Alpen, das Allgäu und die oberschwäbischen Bäderstraße.

Ob Sie hier leben und arbeiten oder ob Sie Ihre Ferien, zum Beispiel auf dem Bauernhof verbringen, Bodnegg veranubert Sie auf seine ganz ursprüngliche, natürliche Art.

MITTENDRIN

Die Region bietet zahlreiche Möglichkeiten zu sportlichen Aktivitäten: z.B. Wandern, Radfahren, Schwimmen in der Halle oder im Freibad, Tennis, Minigolf und vieles mehr.

Bei uns treffen Sie den reinsten Ökogarten an. Die in der Region geernteten oder gewonnenen Produkte werden größtenteils vor Ort verarbeitet. Eindrucksvolle Beispiele sind die Käseerei und Brennerei. Inmitten schönster Natur gelegen überrascht die Gemeinde nach jedem Hügel, jeder Biegung mit neuen Eindrücken. Die Vielfaltigkeit,

AKTUELLES

11 APRIL **Stellenausschreibung**
Die Gemeinde Bodnegg sucht zum 1. Juli 2014 einen/e Gemeinwesensarbeiter/in

Seit wenigen Tagen sind wir mit einem neuen Internetauftritt im weltweiten Netz präsent! Unter www.Bodnegg.de finden sie die optisch und inhaltlich überarbeitete Homepage der Gemeinde.

Aufgrund der Flut an Informationen ist es allerdings noch nicht gelungen, alles komplett einzuarbeiten – wir arbeiten aber mit Hochdruck daran!

Wir freuen uns über Anregungen, Kritik und natürlich über einen positiven Anklang der Webseite.



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages 1. Mai ist der Redaktionsschluss für die Woche 18 bereits am **Freitag, 25. April 2014, 10.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Das Rathaus ist am
2. Mai 2014
ganztägig geschlossen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Bürgermeisteramt Bodnegg

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am **Montag, 28. April 2014, um 18.30 Uhr**, findet im **Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses** eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Umbau und Erweiterung des Rathauses
 - Vorstellung der überarbeiteten Planung und der Kostenschätzung
 - Beratung über die weitere Vorgehensweise
2. evtl. Beauftragung der Architektur- und Ingenieurleistungen
3. Verschiedenes und Bekanntgaben
4. Wünsche und Anträge

Anschließend Bürgerfragestunde

Christof Frick
Bürgermeister

Kommunalwahlen 2014 - Erstwähler

Das gibt es zum ersten Mal in Baden-Württemberg - bei den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 dürfen Jugendliche ab 16 Jahren wählen gehen. Das hat der Landtag von Baden-Württemberg am 11. April 2013 beschlossen. „Panaschieren“ und „Kumulieren“ verstehen! Das gelingt mit der Handreichung „mach's klar!“, die ab sofort bei der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) erhältlich ist. Vier Seiten informieren verständlich und anschaulich über die Kommunalwahl am 25. Mai 2014. Kurze Texte, Bilder und Graphiken zeigen, wie sich Stimmen verteilen lassen und was Kommunalpolitik überhaupt ist. Ein Glossar erläutert Begriffe wie Landkreis, Selbstbestimmung oder Unionsbürger. Wie die Gemeinderatswahl funktioniert zeigt im Überblick auch ein Plakat. Musterstimmzettel veranschaulichen darauf die Möglichkeiten der Stimmabgabe. Die Wandzeitung benennt die verschiedenen Beteiligungsförmungen „vor Ort“ und skizziert in groben Zügen den Aufbau einer Gemeinde und wichtige Aufgaben des Gemeinde-

rats. Die Lernhilfe „mach's klar! Kommunalwahl“ und das Plakat sind kostenlos und können auch in größerer Menge bei der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg bestellt werden: LpB, Staffenbergstr. 38, 70184 Stuttgart, Fax: 0711/164099-77, E-Mail: marketing@lpb.bwl.de, Webshop: <http://www.lpb-bw.de/machs-klar.html>. Die Internetseite <http://www.waehlenab16-bw.de> liefert den Erstwählern Informationen zu den Kommunalwahlen und macht deutlich, welche Bedeutung Kommunalparlamente haben.

Flexibler Nebenjob bei der Erstellung des Mietspiegels

Die Gemeinden Waldburg, Schlier Bodnegg und Grünkraut erstellen im Jahr 2014 zusammen mit dem EMA-Institut für empirische Marktanalysen einen Mietspiegel, um den BürgerInnen aktuelle Informationen über die Höhe des ortsüblichen Mietniveaus liefern zu können. Für die Datenerhebung bei Miethaushalten im Bereich unserer Kommune werden freundliche und motivierte

Interviewer (Erhebungsbeauftragte)

als freie Mitarbeiter mit selbstbestimmter Arbeitszeiteinteilung gesucht. Die Befragungsaktion zur Erfassung von Wohnungsausstattung, Wohnlage, Wohnungsgröße, Mietpreis von Wohnungen etc. dauert

vom 07. Mai 2014 bis 16. Juni 2014.

Die Anzahl der durchzuföhmenden Interviews kann vom Interviewer je nach verfügbarer Zeit selbst bestimmt werden, mindestens anzulaufen sind jedoch 75 Haushalte, von denen voraussichtlich nicht alle mietspiegelrelevant sein werden. Die Mietspiegelrelevanz ist vorab durch ein kurzes Filterinterview zu klären. Ein Vollinterview bei mietspiegelrelevanten Haushalten dauert ca. 20 Minuten.

Das Interviewer-Honorar wird pauschal in folgender Staffellung ausbezahlt:

- Durchführung eines Filter- und Hauptinterviews (2 Seiten): 12,00 €
- Filterinterview zur Feststellung eines nicht mietspiegelrelevanten Haushalts (1/2 Seite): 2,00 €

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich oder per Mail baldmöglichst bei einer der nachstehenden Adressen. Die Bewerbung sollte enthalten: Lebenslauf in Kurzfassung, Angabe der gewünschten Anzahl von Haushalten. Am 06. Mai 2014 findet um 18.30 Uhr für die Erhebungsbeauftragten ein **verpflichtender Schulungstermin** im Rathaus der Gemeinde Vogt (Kirchstr. 11) statt. Dort werden alle Unterlagen verteilt und die Erhebungsdetails besprochen.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte bei:

Gemeindeverwaltungsverband Gullen
Frau Petra Jeske
Kaufstr. 11
88287 Grünkraut
Tel: 0751/7693513 Fax: 0751/7693522
E-Mail: petra.jeske@gvv-gullen.de

oder:

EMA-Institut für empirische Marktanalysen
Herr Dr. Schmidt
Waltenhofen 2, 93161 Sinzing
Tel: 0941/380700, Fax: 0941/380720
E-Mail: Schmidt@ema-institut.de

Für Rückfragen stehen Frau Jeske oder Herr Dr. Schmidt gerne bereit.

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet, und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

7. Mai 2014

21. Mai 2014

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



**Gemeinde Bodnegg****Landkreis Ravensburg**

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

Zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014 hat der Gemeindewahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Wahlvorschlag Freie Wähler

- 1 Abler Eugen, Diplom-Kaufmann, geboren 1952, Gutmannshof 1, 88285 Bodnegg
- 2 Baumann Josef, Landwirtschaftsmeister, geboren 1948, Unterwagenbach 1, 88285 Bodnegg
- 3 Bröhm Hubert, Bankkaufmann, geboren 1967, Felben 5, 88285 Bodnegg
- 4 Fricker Stefan, Bereichsleiter Arbeit und berufliche Bildung, geboren 1966, Sattlerstraße 11, 88285 Bodnegg
- 5 Fuchs Walter, Kriminalhauptkommissar, geboren 1961, Lerchenweg 38, 88285 Bodnegg
- 6 Huber Daniel, Zimmermeister, geboren 1984, Hargarten 4, 88285 Bodnegg
- 7 Metzler Andreas, Destillateurmeister, geboren 1975, Fahnhalden 1, 88285 Bodnegg
- 8 Rist Norbert, Krankenkassenbetriebswirt, geboren 1966, Dürrnast 1, 88285 Bodnegg
- 9 Rogg Yvonne, Sachbearbeiterin im öffentlichen Dienst, geboren 1985, Laubern 3, 88285 Bodnegg
- 10 Sauter Frank, Fachkrankenschwester, geboren 1971, Gärtnerstraße 32, 88285 Bodnegg
- 11 Schneiderhan Daniel, Vertriebsleiter, geboren 1970, Felben 4, 88285 Bodnegg
- 12 Schulzki Thomas, Elektromeister, geboren 1969, Dorfstraße 22, 88285 Bodnegg
- 13 Wösle Veronika, Bankangestellte, geboren 1979, Hausäcker 2, 88285 Bodnegg
- 14 Zwisler Franz, Landwirt, geboren 1961, Lachen 1, 88285 Bodnegg

Wahlvorschlag Mensch und Umwelt – MUT

- 1 Decker Laura, Jugend- und Heimerzieherin, geboren 1989, Hargarten 25, 88285 Bodnegg
- 2 Heine-Decker Seline, Referendarin Lehramtsanwärterin, geboren 1985, Ravensburger Straße 22, 88285 Bodnegg
- 3 Schmid Katrin, Ergotherapeutin, geboren 1976, Wilhelm-Hauff-Straße 16, 88285 Bodnegg
- 4 Blöchl Rudolf, Lehrer i. R., geboren 1948, Waldburger Straße 17, 88285 Bodnegg
- 5 Dr. Brüll Hans-Martin, Fortbilder und Ethiker, geboren 1950, Schwalbenweg 19, 88285 Bodnegg
- 6 Decker Ralf, Fachkraft für Lagerlogistik, geboren 1969, Lerchenweg 11, 88285 Bodnegg
- 7 Franke Dieter, Rechtsanwalt, geboren 1951, Baltersberg 10, 88285 Bodnegg
- 8 Rheinländer Daniel, Rechtsanwalt, geboren 1974, Hirscher 1, 88285 Bodnegg
- 9 Sauterleute Karl, Informatiker, geboren 1972, Im Weingarten 16, 88285 Bodnegg

Wahlvorschlag Aktiv für Bodnegg

- 1 Jeuck Viktor, Betriebsratsvorsitzender i. R., geboren 1944, Uhlandstraße 19, 88285 Bodnegg
- 2 Legner Wolfgang, Heilerziehungspfleger, geboren 1953, Nelkenweg 1, 88285 Bodnegg
- 3 Bichler Jakob, Geschäftsführer i. R., geboren 1941, Rotgerberweg 3, 88285 Bodnegg
- 4 Heydt Robert, Steuerberater, geboren 1971, Mörikestraße 24, 88285 Bodnegg
- 5 Rheker Beate, Diplom-Ingenieurin (FH), geboren 1959, Nelkenweg 21/1, 88285 Bodnegg
- 6 Hofele Klaus, Betriebswirt, geboren 1952, Mörikestraße 23, 88285 Bodnegg
- 7 Jager Ivan, Technischer Zeichner, geboren 1967, Mörikestraße 24, 88285 Bodnegg
- 8 Stör Rudolf, Technischer Lehrer i. R., geboren 1948, Mörikestraße 40, 88285 Bodnegg
- 9 Zimmermann Olaf, Heilerziehungspfleger, geboren 1981, Ravensburger Straße 22, 88285 Bodnegg

Bodnegg, 23. April 2014

Bürgermeisteramt

gezeichnet: Christof Frick, Bürgermeister



Gemeinde Bodnegg

Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 25. Mai 2014

Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Bodnegg die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde Bodnegg werden in der Zeit vom **05. Mai 2014 bis 09. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg, Einwohnermeldeamt, Zimmer - Nr. 14 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.
2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**
 - 2.1 **Wahl des Gemeinderats**

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.
 - 2.2 **Wahl des Kreistags**

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
 - 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen. **Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 04. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg, Einwohnermeldeamt, Zimmer-Nr. 14.** Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg** bereit. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.
3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg, Einwohnermeldeamt, Zimmer-Nr. 14 Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen. Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.
4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 04. Mai 2014** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung. Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).



5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Ravensburg durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat;

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 04. Mai 2014,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 04. Mai 2014. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der Europawahl

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 09. Mai 2014 versäumt hat,

bei den Kommunalwahlen

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 09. Mai 2014 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der Europawahl

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den Kommunalwahlen

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu

6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt**

Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg, Einwohnermeldeamt, Zimmer-Nr. 14 mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu

6.2

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7.

Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1

Briefwahl für die Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die Europawahl"** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2

Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die kommunale Wahl"**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.



Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bodnegg, 23. April 2014

Bürgermeisteramt

gezeichnet: Christof Frick, Bürgermeister

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages 1. Mai ist der Redaktionsschluss für die Woche 18 bereits am **Freitag, 25. April 2014, 10.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

HALLENBAD

BODNEGG
Dampfbad & Ruheraum



Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.30 Uhr

Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30° C

Sie finden uns: Dorfstraße 34 (im Realschulbau),
88285 Bodnegg, Telefon 07520/9207-29

Während der Ferien wie folgt geöffnet:

Osterferien: 15.- 17.04.2014 und 19.04.2014
22.-24.04.2014 und 26.04.2014

Aktive Wassergymnastik

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 – 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt.

Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit kein Einlass ins Hallenbad möglich ist.



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und mediterrane Spezialitäten ...:
Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Süßfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!



Dorfentwicklung Bodnegg 2030

Dorfentwicklung Bodnegg 2030

Hinsichtlich „Umbau und Erweiterung des Rathauses“ wird auf die **öffentliche Gemeinderatsitzung am Montag, 28. April 2014, um 18.30 Uhr**, im Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses hingewiesen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

01.05.:

Herrn Wilhelm Bayer, Nelkenweg 3,
zum 78. Geburtstag

Herrn Josef Reck, Bruderhof 6,
zum 76. Geburtstag

03.05.:

Herrn Falko Bönig, Im Weingarten 15,
zum 75. Geburtstag

07.05.:

Frau Anna Gutschenreiter, Rosenharz 1,
zum 70. Geburtstag

08.05.:

Frau Genovefa Rupp, Rosenharz 1,
zum 77. Geburtstag

10.05.:

Frau Theresia Porsch, Eichelstraße 15,
zum 83. Geburtstag

18.05.:

Frau Felicia Böhm, Gärtnerstraße 2,
zum 72. Geburtstag

28.05.:

Frau Paula Spinnenhirn, Gutmannshof 1,
zum 80. Geburtstag

30.05.:

Herrn Heinz Schmid, Rosenharz 1,
zum 73. Geburtstag

*Allen Jubilaren unsere herzlichsten
Glück- und Segenswünsche, auch denen,
die auf eigenen Wunsch nicht veröffentlicht werden wollten!*

Zugelaufen



Einer Familie in Unteraich ist eine rot-weiß getigerte Katze zugelaufen.
Tel. 2657

Abfallwirtschaft

ABFALL

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren und Windel-Willi

**am Samstag, 26. April 2014
von 8.00 – 12.00 Uhr**

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von der „Musikkapelle“ durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 10. Mai durchgeführt vom Schützenclub.

Samstag, 24. Mai durchgeführt vom Männergesangverein.

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 12. Mai 2014

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Grünmüllannahme

Nächste Grünmüllannahme am **Samstag, 26. April 2014
von 14.00 – 16.00 Uhr** beim **Feuerwehrhaus**.

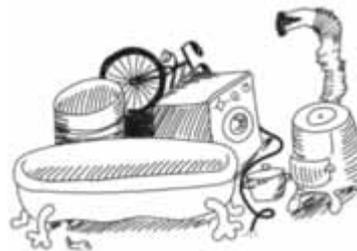
Weitere Annahmetermine:

Mittwoch, 30. April 2014 von 18.00 – 20.00 Uhr in Kerlenmoos.



Schützenclub Hubertus Bodnegg

Schrottsammlung



Der Schützenclub Bodnegg führt am 26.04.14 wie jedes zweite Jahr im Frühjahr im Ortsgebiet von Bodnegg und allen Außenbezirken eine Alt-eisen- und Schrottsammlung durch. Mit Ihrem Altmetall unterstützen Sie die Arbeit des Schützenclubs

wesentlich. Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe.

Die Sammlung beginnt üblicherweise um 8:00 Uhr, die Mitglieder des Schützenclubs werden das Material im Laufe des Tages direkt bei Ihnen abholen. Stellen Sie den Schrott bitte gut sichtbar an den Straßenrand. Unsere Sammelstelle befindet sich auf dem Parkplatz beim Sportheim.

Bei großen und sperrigen Teilen melden Sie sich bitte vorher bei Max Waggerhauser, Telefon 2794.

Pressewart

Sabrina Metzler



**St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH**



Kofferraum zu klein?

Haben Sie Grünmüll und keine Möglichkeit diesen zu entsorgen? Wir bieten Ihnen einen Entsorgungsservice an. Was muss man beachten?

Rosenharz

Es werden nur Strauchschnitt, Rasenschnitt sowie Laub mitgenommen.

Die Abfälle müssen gebündelt oder in Säcken bzw. Kartons zur Abfuhr bereitgestellt werden. Zum Bündeln bitte keinen Draht oder Kunststoffkordel verwenden. Säcke mit Grünschnitt sollten aus ladetechnischen Gründen nicht zugebunden werden.

Die geleerten Säcke und Kartons müssen am Grundstück zurückgelassen werden.

Kosten: bis zu 2 m³ 25,00 €

Kontaktdaten St.-Gallus-Hilfe, Albert-Jan Brunzema, Rosenharz 1, 88285 Bodnegg, 07520/929-2764.

Bei Bedarf rufen Sie uns an!

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Bodnegger Sweatshirt-Jacke
Farbe lila, Größe 164

Tel. 923056

Fahrrad-Klickschuhe Gr. 41, fast neu
Inliner Gr. 41/42 wenig gefahren

Tel. 2633

Meerschweinchenkäfig, doppelstöckig,
mit Zubehör

Tel. 920965

Eine wichtige BITTE:

Bitte *melden* Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Ströbele).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Standesamtliche Nachrichten

Monat Februar 2014

Geburten:

12. Februar 2014

Sophia Eliana Bretzel, geboren in Tettngang, wohnhaft in Widdum 19, Eltern: Simone Bretzel und Thomas Grundt

14. Februar 2014

Tino Metzler, geboren in Wangen im Allgäu, wohnhaft in Mohrhäus 3, Eltern: Sabrina und Stefan Metzler

16. Februar 2014

Amalia Seth, geboren in Tettngang, wohnhaft im Amselweg 3, Eltern: Kathrin Seth und Christof Joos

Eheschließung:

8. Februar 2014

Sormeh Ronaghian und Christian Jäger, Buch 2

Sterbefälle:

Es werden keine Veröffentlichungen im Februar gewünscht.

Schulnachrichten

Fördergemeinschaft

Bildungszentrum Bodnegg e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung.

Am Montag, den 28.04.2014, um 19:30 Uhr, findet unsere jährliche Mitgliederversammlung in den Räumen der Gemeindebücherei im Bildungszentrum Bodnegg statt.

In diesem Jahr stehen, bedingt durch das Ausscheiden von Vorstandsmitgliedern, Wahlen der Nachfolger und die Entlastung des Vorstandes auf der Tagesordnung. Da die Mitgliederversammlung nur beschlussfähig ist, wenn mindestens 1/5 der Mitglieder anwesend sind, bitten wir um eine rege Teilnahme. Bitte beweisen Sie durch eine zahlreiche Teilnahme Ihre Verbundenheit mit der Fördergemeinschaft und Ihr Interesse an der Arbeit des Vorstandes.

Die Tagesordnung sowie weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.bz-bodnegg.de / Förderverein

Der Vorstand

Bodnegger Schüler ritten zur

Eröffnung der Wanderreit-Saison nach Kißlegg

Am Wochenende vor den Osterferien nahmen acht Schülerinnen des Bildungszentrums Bodnegg am zweitägigen Stern-Wanderritt nach Kißlegg-Oberriedgarten teil. Die Veranstaltung war gleichzeitig die Eröffnung der Wanderreitsaison Oberschwaben-Bodensee. Begleitet wurden die Schülerinnen von zwei Berittführern aus der Bundeswehr-Reiterabteilung Weingarten, dem Kooperationsverein des BZ Bodnegg. Martin Stellberger, pensionierter Lehrer des BZB, und Herbert Ullrich freuten sich, schon zum zweiten Male in diesem Frühjahr mit so vielen reitbegeisterten Schülern des BZ Bodnegg auf Tour zu gehen. Im Eggwald stießen zwei Schülerinnen aus Waldburg dazu, um die Gruppe zu komplettieren.

In Kißlegg-Oberriedgarten hatte der Verein „Wanderreiten in Oberschwaben bis zum Bodensee“ alles für die Unterbringung der Pferde vorbereitet, so dass diese sich in separaten Paddocken für den zweiten Tag ausruhen konnten. Die Reiter selbst nächtigten in Feldbetten bzw. auf einem bequemen Strohlager. Eltern der Schüler hatten für das Gepäck gesorgt und waren zudem am Abend zahlreich zum gemeinsamen Essen gekommen.

Schön war die gute Stimmung unter den vielen Wanderreitern, die aus dem württembergischen und bayerischen Allgäu, aus der Bodenseeregion und auch aus Mochenwangen und Baidnt gekommen waren. Die meisten waren zu Pferd gekommen, andere mit der Kutsche hergefahren.

Nach dem Frühstück am Sonntag waren auch die Bodnegger Schülerinnen wieder fit für den Heimritt, der zudem auf anderer Strecke geführt wurde. Insgesamt hatten die Reiter rund 70 Kilometer zurückgelegt und wurden dann an der Schule wieder von ihren Eltern in Empfang genommen.

Text und Fotos: (stb)



Startergruppe mit Martin Stellberger und Herbert Ullrich als Begleiter



Im Eggwald stießen zwei Reiterinnen zur Gruppe und machten sie damit komplett



Pause am Waldrand muss sein



In Kiblegg-Oberriedgarten: Mädels mit Hund, im Hintergrund die Pferde in ihren Paddocks



Es trinkt der Mensch, es säuft das Pferd...

Informationen für Familien

Sommerferienbetreuung Bondegg und Grünkraut 2014

Siehe Seiten 13-14.

Landesfamilienpass 2014

Die Gutscheinehefte zum Landesfamilienpass 2014 können ab sofort im Rathaus **Zimmer 15**, Frau Pflerghar abgeholt werden.

Bitte bringen Sie Ihren **alten Familienpass** und einen **entsprechenden Nachweis über den Bezug von Kindergeld, Kinderzuschlag, oder Hartz IV** (Kindergeldbescheinigung oder Kontoauszug) zur Abholung mit.

Beantragen Sie den Familienpass wenn

- Sie mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Sie Alleinerziehend mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Sie mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Sie Hartz IV bzw. Kinderzuschlag erhalten und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;

Der berechnete Personenkreis kann mit der **Gutscheinkarte 2014** und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 20 Mal im Jahr 2014 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg **kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt** besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen.

Die speziell bezeichneten Gutscheine Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Haus der Geschichte, Stuttgart, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe berechneten zum **einmaligen kostenfreien Eintritt**.

Der Gutschein „**Wilhelma**“ berechtigt in der Zeit vom **01.03. – 31.10.2014** (Hauptsaison) zum Erwerb einer Familienkarte im jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. In der Zeit



davor und danach gilt der ermäßigte Wintertarif (hier gibt es also keine zusätzliche Ermäßigung mit dem Landesfamilienpass).

Für den Gutschein „**Blühendes Barock**“ erhalten Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von **14,- €**. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am **21.03.2014** und endet am **02.11.2014**.

Die anderen Schlösser, Gärten und Museen können mit den sechs Gutscheinen „Sonstiges Objekt“- **auch mehrfach im Jahr - kostenfrei** besucht werden.

Bei Sonderveranstaltungen in den Landeseinrichtungen kann es möglich sein, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird.

Mit den Gutscheinen „**Erlebnispark Tripsdrill, Clebronn**“ kann der Freizeitpark **nur einmal an den beiden Tagen, am 11. Mai 2014 oder am 14. September 2014** zu einem ermäßigten Preis besucht werden. Pro Person beträgt die Ermäßigung an diesen Tagen 5 Euro.

Der Gutschein für den „**Europa-Park, Rust**“ gilt **nur am 14. September 2014**. An diesem Tag wird pro Person ebenfalls eine Ermäßigung von 5,- € gewährt.

Das **Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart** bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im **Januar oder Februar 2014** einmalig einen kostenfreien Eintritt an. Das **Porsche-Museum in Stuttgart** bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im **Januar 2014 oder November 2014 einmalig** einen kostenfreien Eintritt an.

Das **SENSAPOLIS** am Flugfeld in 71063 Sindelfingen bietet allen auf dem Landesfamilienpass eingetragenen Personen einen um 5 Euro ermäßigten Eintritt p.P. und Einzelticket. Das Angebot ist nur gültig vom **01. Mai bis 30. September 2014**.

Die **Eisenbahn-Erlebniswelt in Horb/N.** bietet Familien mit Landesfamilienpass die Familienkarte (2 Erwachsene und alle eigenen Kinder) für 12 Euro an. Die Karte ist nicht kombinierbar mit anderen Ermäßigungen und Rabatten.

Familien mit Landesfamilienpass bekommen die Familienkarte des **Biosphärenzentrum Schwäbische Alb** für 7,50 statt 10 Euro. Die Familienkarte für das **Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf** bekommen Familien mit Landesfamilienpass um 5 Euro ermäßigt. Alleinerziehende sind mit Einzelkarten günstiger dran.

NEU ist der Gutschein für das **Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg** in 74374 Zaberfeld. Die Dauerausstellung im Naturparkzentrum ist auf unterhaltsame Weise für Kinder geeignet. Hier gibt es eine Kletterwand, Geräuschetunnel, Hörstationen, Multivisionsschau und vieles mehr zu entdecken. Daneben gibt es die Möglichkeit im Stausee zu baden oder über eine Rundwanderung durch die Wälder und Obstwiesen bis zum benachbarten Monkey-Kletterwald zu wandern. Familien mit Landesfamilienpass bezahlen nur 3,50 € Eintritt.

Ebenfalls **neu** ist der Gutschein für das Freilichtmuseum in 72660 Beuren. Für Kinder und Erwachsene bietet das **Freilichtmuseum Beuren** verschiedene Mitmachaktionen an. In den Sommerferien gibt es für Kinder und Familien spezielle Angebote und auch Kindergeburtstage finden im Museum bestimmt etwas Passendes für eine außergewöhnliche Geburtstagfeier. Für die „Großen“ gibt es spezielle Aktionstage wie das Museumsfest des Fördervereins Freilichtmuseum Beuren e.V., die Schäfertage, das Oldtimertreffen und das große „Moschtfesch“. Regelmäßig findet ein Backtag statt, an dem frisches Backhausbrot und Blechkuchen zum Kauf angeboten werden. Jeden Samstag findet um 15 Uhr eine öffentliche, kostenlose Führung statt und verhungern muss im Museum auch niemand. Dafür sorgt die Museumsgastronomie Landhaus Engelberg. Mit dem Gutschein ist einmalig für Familien mit dem Landesfamilienpass ein kostenfreier Eintritt möglich. Das Museum ist vom 1. April bis 2. November 2014, dienstags bis sonntags von 9.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Ohne besonderen Gutschein, d.h. nur gegen Vorlage des Landesfamilienpasses können das Museum Oberrheinische Narrenschau in 79341 Kenzingen, das **Schloss Waldburg in 88289 Waldburg**, das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach in 88427 Bad Schussenried-Kürnbach, das Schmuckmuseum in 75173 Pforzheim, das Schiller-Nationalmuseum sowie das Literaturmuseum der Moderne in 71673 Marbach a.N., das Naturkundliche Bildungszentrum in 89073 Ulm, die Kraichtaler

Museen in 76703 Kraichtal, die Galerie für Kunst und Technik in 73614 Schorndorf, das Freilichtmuseum in 72660 Beuren sowie die meisten Gedenkstätten und literarischen Museen (www.literaturland-bw.de) in Baden-Württemberg kostenfrei besucht werden. Darüber hinaus können die Familienpassinhaber an der historische Stadtführung in 73728 Esslingen (Donnerstagsführung, 17 Uhr) sowie an den Stadtführungen in 74354 Besigheim kostenfrei teilnehmen.

Das **Ravensburger Spieleland** gewährt Landesfamilienpassinhabern mit mehr als zwei Kindern einen um 3,- € ermäßigten Eintritt. Das **SEA LIFE in Konstanz** bietet einen um 30 % ermäßigten Eintritt auf die jeweiligen Eintrittspreise an. Das Römermuseum in 74363 Güglingen (www.gueglingen.de) gewährt Inhabern eines Landesfamilienpasses eine Ermäßigung von 50 %.

Auch das Auto & Technik Museum Sinsheim e.V. (ATM) gewährt Landesfamilienpassinhabern einen ermäßigten Eintritt. Kinder und Erwachsene zahlen den jeweiligen Gruppenpreis und erhalten noch einen Museumsführer kostenlos dazu. Zudem gewährt auch der Histotainment Park Adventon in 74706 Osterburken Landesfamilienpassinhabern den jeweils vergünstigten Tagesersatz. (www.mittelalterpark.de).

NEU hinzugekommen ist die **Pfänderbahn in A-6900 Bregenz**, das Planetarium – Sternwarte in 88471 Laupheim, das Naturtheater in 71272 Renningen, der Archäopark Vogelherd in 89168 Niederstotzingen-Stettan, das LaLo-Center in 89518 Heidenheim, das Hallenbad/Freibad in 71404 Korb, die Stadtbücherei in 71332 Waiblingen, die Miniaturgolfanlage in 72768 Reutlingen-Sickenhausen und die Experimenta in 74072 Heilbronn.

Wir weisen darauf hin, dass seit dem Jahr 2010 die Broschüre „**Staatliche Schlösser und Gärten**“ von der Schlösserverwaltung (SSG) nicht mehr neu aufgelegt wird. Sie SSG hat aber einen Flyer zu den einzelnen Objekten, sowie eine Übersichtskarte auf seiner Homepage (www.schloesser-und-gaerten.de) zum Download als pdf-Dokumente veröffentlicht.

Dort ist auch eine Liste aller Objekte der SSG eingestellt, in denen der Landesfamilienpass Gültigkeit hat. (<http://www.schloesser-und-gaerten.de/index.php?id=1775>)

Auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren (www.sozialministerium-bw.de) sind unter „Familien mit Kindern“ > „Leistungen für Familien“ > „Landesfamilienpass“ eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Aus der Landwirtschaft

Landratsamt Ravensburg

Hinweise des Veterinäramtes an alle Halter von Equiden

Wer Pferde, Esel oder andere Einhufer (Equiden) hält, muss sich nach § 26 Viehverkehrsverordnung (VVVO) beim Landratsamt - Veterinäramt - als Tierhalter registrieren lassen.

Obwohl seit 1. Juli 2009 alle Equiden mit einem elektronischen Transponder gekennzeichnet sein müssen und beim Transport ein Equidenpass als Identifizierungsdokument mitzuführen ist, stellt das Veterinäramt immer noch Verstöße gegen diese Bestimmungen fest. Verantwortlich für die Registrierung ist der Tierhalter.

Er darf einen Einhufer in seinen Bestand nur übernehmen, wenn das Tier einen Equidenpass besitzt. Am Ende eines Tierlebens muss der Equidenpass zum Schlachthof bzw. bei verendeten Tieren der Tierkörperbeseitigungsanstalt mitgegeben werden. Verstöße gegen diese Bestimmungen können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landesverbands für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht Baden-Württemberg (LKV) unter http://www.lkvbw.de/pferde_kenn.html oder beim Landratsamt Ravensburg, Veterinäramt, unter Tel. 0751/85-5410.

Fortsetzung siehe Seite 15



Sommerferienbetreuung Bodnegg und Grünkraut 2014

Liebe Eltern,

nachdem wir in den vergangenen Jahren immer zu wenig Anmeldungen für eine Ferienbetreuung hatten, kam eine solche in Bodnegg nicht zustande. Dafür konnten die Kinder aber die Grünkrauter Ferienbetreuung in Anspruch nehmen. Diese Kooperation möchten wir Ihnen bzw. Ihren Kindern auch in diesem Jahr wieder anbieten.

Ab sofort können Sie nun Ihre Kinder ab dem 4. Lebensjahr in der Ferienbetreuung in Grünkraut anmelden.

Vom 31. Juli 2014 bis 29. August 2014 findet die Betreuung von montags bis freitags, jeweils von 7.30 – 13.30 Uhr im Jugendhaus Grünkraut statt.

Wie im letzten Jahr sind auch kurzfristige Anmeldungen (1 Werktag vorher) möglich. **Es können dann jedoch nur noch freie „Restplätze“ belegt werden und es besteht kein verbindlicher Anspruch auf einen Platz!**

Die Beiträge sind gestaffelt:

	Woche	Tag
1. Kind	45,- €	9,- €
2. Kind	35,- €	
3. Kind	25,- €	7,- €
4. Kind	15,- €	
Kinder von alleinerziehenden Eltern, jeweils	25,- €	5,- €

Die Ferienbetreuung findet in jedem Fall statt. Bitte geben Sie den Rückmeldebogen in Ihrer Einrichtung, im Rathaus oder im BürgerkontaktBüro bis zum 13.06.2014 ab. Bei weiteren Fragen können Sie sich direkt an mich wenden.

Stefanie Nandi

Kinder-, Jugend-, u. Familienbeauftragte
BürgerkontaktBüro
Weidenstr. 2, Grünkraut

Tel. 0751 – 9 58 75 62

Mail: nandi@hausdermitte.de

Anmeldeformulare auch unter: www.gruenkraut.de



Sommerferienbetreuung Bodnegg und Grünkraut 2014



Hiermit melde ich meine Kind _____ verbindlich zur
(Name des Kindes / der Kinder)

Ferienbetreuung 2014 an.

Und zwar in der / den Woche(n) vom _____ bis _____.

Bei einzelnen Tagen (bitte die jeweiligen Tage angeben):

Mein Kind ist _____ Jahre alt. (Ab 4. Lebensjahr möglich!)

Im Notfall bin ich erreichbar unter Telefon: _____

Besonderheiten, die für die Betreuung wichtig sind (z.B. Allergien, Behinderung, etc.)

Adresse: _____

Email-Adresse: _____

Die Kosten betragen pro Woche:

1. Kind: € 45,-; 2. Kind: € 35,-; 3. Kind: € 25,-; 4. Kind: € 15,- und Kinder von alleinerziehenden Eltern € 25,-.

Die Kosten pro Tag betragen:

€ 9,- für jedes 1. Kind; für die Geschwisterkinder € 7,- und für Alleinerziehende € 5,-.

Hiermit ermächtige ich die Gemeinde Grünkraut für die Ferienbetreuung 2014 den Betrag von € _____ von meinem Konto abzubuchen:

Kontoinhaber: _____

Konto-Nr.: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Die Ferienbetreuung findet in jedem Fall statt. Die Abbuchung wird erst Anfang Juli 2014 vorgenommen und gilt als Anmeldebestätigung.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind mit der Gruppe die benachbarten Spielplätze besucht oder kleine Ausflüge in den Wald macht.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____



Das Landratsamt Ravensburg – Landwirtschaftsamt – informiert:

Gemeinsamer Antrag 2014 – Erinnerung zur rechtzeitigen Abgabe

Die Einreichungs-/Ausschlussfrist beim Landwirtschaftsamt für den Gemeinsamen Antrag 2014 ist der 15. Mai 2014. Eine verspätete Abgabe führt zu Abzügen bzw. zur Ablehnung. Aus diesem Grund rät das Landwirtschaftsamt dringend dazu, den Gemeinsamen Antrag so bald als möglich zu erstellen und abzugeben.

Hinweis zur Fertigstellung bzw. Abgabe des Gemeinsamen Antrages:

In FIONA ist nach Bearbeitung etwaiger Fehler bzw. Hinweise der Schritt „Abschließen des Antrages“ durchzuführen. Danach muss der sogenannte „komprimierte Antrag“ ausgedruckt und mit Datum sowie Unterschrift versehen auf dem Postweg an das Landwirtschaftsamt geschickt oder dort abgegeben werden. Erst dann gilt der Antrag als eingegangen. Auch Papieranträge müssen mit Datum und Unterschrift versehen an das Landwirtschaftsamt geschickt oder abgegeben werden.

Termine in den Gemeindeverwaltungen finden - wie bereits veröffentlicht - ab 2014 nicht mehr statt.

Zur Unterstützung bei der elektronischen Antragstellung mittels FIONA gibt es seitens des Landwirtschaftsamtes folgende Angebote:

- Schulungen/Workshops zur Erstellung des Antrages (für Neueinsteiger bzw. Antragsteller, die noch unsicher im Umgang mit FIONA sind).
Eine Anmeldung ist erforderlich (Tel. 0751/85-6666).
- Telefon-Hotline Nr.: 0751/85-6666 (Mo. bis Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr, Mo. u. Mi. zusätzlich 13.30 Uhr – 16.30 Uhr, Do. 13.30 – 17.30 Uhr) für Rückfragen bei der Erstellung des Antrags.
- „Abschlusstage“ im Landwirtschaftsamt
Weitgehend fertig gestellte Anträge können nach Terminvereinbarung an einem EDV-Arbeitsplatz bei fachlicher Betreuung abgeschlossen werden.
- Bei Bedarf werden EDV-Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt (nach Terminvereinbarung)

Seniorennachrichten

Vorankündigung

Halbtages-Maiausflug am Dienstag, 13. Mai, um 13 Uhr
ins

Museum für Klosterkultur in Weingarten mit Jürgen Hohl



sowie **Maiandacht** und anschließendes **Einkehren**.

Die Fahrt erfolgt in zwei Gemeindebussen und weiteren privaten Fahrzeugen.

Einzelheiten im nächsten Mitteilungsblatt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, Sie werden überrascht sein, was das Museum alles bietet.

Ihr Seniorenteam



Seniorenprogramm

Termine im Monat Mai 2014

Singen/Volkstanz

Montag, 05. Mai 2014

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Montag, 19. Mai 2014

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Radler-Gruppe ist wieder AKTIV!!

! Radeln am 1. Mai entfällt!

Ausfahrt am 15. Mai **ohne Verladen**

Wir treffen uns um 13.30 Uhr wie üblich beim Parkplatz am Sportplatz.

Info bei Georg Wild, Tel. 2378 und bei Hans-Peter Weis-
haupt, Tel. 2285

MittendrIn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation

St. Martin, Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Eindrücke vom April-Treffen im Kindergartensaal St. Martinus

Viel Lob erntet Frau Mirjam Engelhardt (vorher Ivasko), Inhaberin der St. Gallus Apotheke in Grünkraut und der Waldburger Apotheke für ihren Vortrag über die Wechselwirkungen von Medikamenten zu Heilmitteln, zur Nahrung und Nahrungsergänzungsmitteln.





„Achten Sie darauf, wann Sie Ihre Medikamente einnehmen - vor dem Frühstück oder danach? Und welches Präparat sich bei Einnahme nicht mit Vitamin C verträgt?“ Mit Engagement und Leidenschaft geht Frau Engelhardt auf diese und ähnliche Fragen ein.



Ein interessantes, aufmerksames und ebenso engagiertes Publikum lauscht den Ausführungen von Mirjam Engelhardt.



Charmantes und einsatzstarkes Engagement „danach“ an anderer Stelle ... (v. I. Roland Born, Diana Sterk und Silvia Weindorf vom Seniorteam).



Herzlichen Dank an alle Beteiligten von Ihrem Seniorteam.

Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Apotheken-Notdienst

Samstag, 26. April

Dreiländerapotheke, Ravensburg, Gottlieb-Daimler-Straße 2

Sonntag, 27. April

Klosterapotheke, Weingarten, Karlstraße 13

Central-Apotheke, Ravensburg, Marienplatz 31

(dienstbereit von 10.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr)

Beckeresche Apotheke, Bad Waldsee, Hauptstraße 58

(dienstbereit von 10.30 - 12.00 Uhr)

Engel-Apotheke, Wangen, Gegenbaurstr. 21

(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 26./Sonntag, 27. April

Kleintierklinik am Hochberg, Tel. 0751 7912570

Kleintierpraxis Dr. Julia Wenzel, Tel. 07529 973411

Telefonische Anmeldung erforderlich!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel.: 0751 – 560 61 0



Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)
Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu
Bodnegg/Grünkraut
Dagmar Knausberg
07520/924824

Waldburg/Vogt

Wir begleiten ehrenamtlich
Kranke und Sterbende und Angehörige.
Wir unterliegen der Schweigepflicht.
Paul-Theo Thonnert
Tel. 07529/913803



Nachbarschaftshilfe
Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben
Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter
Versorgung
Tel. 0751/3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER



Sie brauchen Hilfe?

Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179
 H. Schönsee Tel. 2540

1.400 Kilometer entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze
Martin Stellberger aus Weingarten hat diese Zeitreise unternommen und fand viele Spuren und Reste der ehemaligen Todesgrenze mitten durch Deutschland. Vor allem aber traf er viele Menschen im Grenzgebiet, die sich an ihr Leben mit und unmittelbar am Todesstreifen erinnern. Viele Erlebnisse und Begegnungen prägen den Vortrag des früheren Bodnegger Realschullehrers, der als bisher einziger Wanderreiter die gesamte ehemalige DDR-Grenze abgeritten hat, vom Dreiländereck Sachsen-Bayern-Tschechien bis nach Priwall an der Ostsee. Der „Deutschlandreiter“, wie er sich gerne nennt, lässt seine Zuhörer an seinen Abenteuern entlang des ehemaligen Todesstreifens mit vielen Bildern teilhaben und liest dazu auch einzelne Passagen aus seinem Buch, das rechtzeitig zum 25. Jahrestag des Mauerfalls erschienen ist.



Martin Stellberger mit seinem Pferd Flamenco

Büchereinachrichten

Kirchliche Nachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg



Vorlesestunde

in der Bücherei
immer freitags von 15.30 - 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 - 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine
09.05.2014, 16.05.2014, 23.05.2014

VORANZEIGE

Reisevortrag mit Buchvorstellung in der Bücherei Bodnegg
am Freitag, 9. Mai 2014, 19.30 Uhr:
Grenzritt in Freiheit und Freundschaft -

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Gemeindereferent Elmar Kuhn
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**
Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de
Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Montag und Freitag 8.30 - 10.30 Uhr
Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser
werner.senser@t-online.de
Telefon: **07520 924894**
Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto Nr.: 52 180 000 bei Raiffeisenbank Ravensburg
Bankleitzahl: 650 62577


St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
Telefon: **0751 62766**
Fax 0751 6528374

Dienstag 8.30 - 10.30 Uhr
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr


St. Martin | Schlier

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de
Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 - 15.30 Uhr


St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

**MINISTRANTEN
BODNEGG**

Freitag, 25. April 2014

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Julia Heister, Fabienne Kuna, Dominik Buchmann, Christoph Buchmann, Julian Schneiderhan, Linus Schneiderhan

Sonntag, 27. April 2014, bei gutem Wetter Kapellenfest

10.30 Uhr Eucharistiefeier bei der Kapelle Oberwagenbach

Selina Schmid, Rebekka Sterk, Katharina Stärk, Theresa Stärk, Lina-Marie Rist, Evelin Waldruff
11.45 Uhr Taufe in der Pfarrkirche

Freitag, 2. Mai 2014

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Anna Gmünder, Marius Gmünder, Linda Deifel, Lisa Deifel, Irena Toschka, Carla Blankenhorn

Sonntag, 4. Mai 2014

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Erstkommunion

Judith Madlener, Natascha Geßler, Luisa Mayer, Julian Nester, Larissa Nester, Karla Sauter

18.00 Uhr Dankandacht

Dagmar Wagershauser, Jonas Bröhm, Emely Heister, Franziskus Schorr, Simon Pfender, Luis Pfender


Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Montag, 28.04.14 Frau Börner, Tel. 9667172
Frau Spieler,
Tel. 0751/95861151

Montag, 05.05.14 Frau Fricker, Tel. 1390
Frau Bröhm, Tel. 1549

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!


Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Erstkommunion 2014

Am Sonntag, den 4. Mai, feiern wir die feierliche Kommunion in St. Ulrich und Magnus Bodnegg.

Aus unserer Kirchengemeinde empfangen folgende 19 Kinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie:

Ferdinand Abler, Merlin Assfalg, Janina Beig, Hannes Frei, Manuel Fugunt, Leon Götz, Alina Häfele, Jule Hirscher, Nadine Kiene, Anthony Kramer, Finja Michelberger, Emiliy Rist, Ben Schillinger, Lukas Schöllhorn, Nicolai Schön, Luis Schulzki, Nathalie Späth, Christoph Spies

Den Erstkommunionkindern und ihren Gästen wünschen wir, dass es für sie ein Tag des Glaubens und der Freude wird, der sie ermutigt und stärkt auf ihrem Lebens- und Glaubensweg.

Begleiten wir als Gemeinde die Kinder und ihre Familien im Gebet und erbitten für sie den Segen Gottes.

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent


Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Dienstag, 29.04.2014, 20.00 Uhr

im Kath. Gemeindehaus in Grünkraut.

Für interessierte Eltern möchten wir folgende Punkte an diesem Abend besprechen:

- 1. Gestaltung des Firmgottesdienstes am 28.06.2014 mit den Jugendlichen**
- 2. Vorschläge für Soziale Projekte mit den Firmlingen**
- 3. Weitere Anregungen und Wünsche**

„Abend der Stärkung“ – für alle, die aus irgendeinem Grund Stärkung brauchen/suchen

Die „Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern im Dekanat Allgäu-Oberschwaben“ lädt wieder ein zum „Abend der Stärkung“: Wir hören Gottes Wort, wir singen und beten, wir teilen Brot, wir lassen Gott zu uns sprechen, wir tauschen uns aus, wir feiern ein Fest des Lebens. Wunderbare Abende!

Ort: Gemeindefereferent Räumlichkeiten von St. Martin, Kirchplatz 5, Weingarten

Datum: Montag, 5. Mai, 20.00 Uhr

Thema: Bergpredigt – oder: „So geht Christsein“

An diesem Abend wollen wir uns mit diesem zentralen Text des Matthäusevangeliums beschäftigen – vor allem, wie er uns stärken kann in unseren verschiedensten Anforderungen des Alltags.

Nächster Termin: 2. Juni 2014

Weitere Informationen zum Abend und zur Stelle bei:

G. Geiger, Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern, Tel. 0751-55782829, E-Mail: gertrud.geiger@drs.de oder in der Homepage www.wir-sind-mittendrin.de



Gottesdienstordnung vom 26. April - 4. Mai



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterrankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 26. April		19.00 Uhr Eucharistiefeier Kollekte: Silberner Sonntag für Orgelrenovierung		
Sonntag, 27. April 2. Sonntag der Osterzeit Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit L1: Ap 2,42-47 L2: 1 Petr 1,3-9 Ev: Joh 20,19-31	Kapellenfest in Oberwagenbach 10.30 Uhr Eucharistiefeier bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche 11.45 Uhr Taufe: Lena Kiechle, Grünkraut Bärbel Schaz, Amalia Seth, Bodnegg St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	19.00 Uhr ökumenisches Abendgebet	9.00 Uhr Eucharistiefeier	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 19.00 Uhr Kirchenkonzert mit „Trompete und Orgel“
Montag, 28. April Hl. Katharina von Siena	7.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim	19.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 29. April	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	8.00 Uhr Schülertagesdienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier (Messe † Mathilde Schneiderhan)		19.00 Uhr eucharistische Anbetung
Mittwoch, 30. April Hl. Pius V.	18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	19.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Weggottesdienst 3 der Kommunionkinder	
Donnerstag, 1. Mai Hl. Josef der Arbeiter		19.30 Uhr Maiandacht, gestaltet vom Kath. Frauenbund		
Freitag, 2. Mai Herz-Jesu-Freitag	19.00 Uhr Eucharistiefeier	19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht		
Samstag, 3. Mai Hl. Philippus und hl. Jakobus		19.00 Uhr Rosenkranz		19.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 4. Mai 3. Sonntag der Osterzeit L1: Apg 2,14,22-32 L2: 1 Petr 1,17-21 Ev: Lk 24,13-35 (Joh 21,1-14) Hl. Florian und Märtyrer von Lorch Kollekte in Bodnegg: Diasporaopfer der Kommunionkinder	Erstkommunion 9.40 Uhr Treffen der Kommunionkinder 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Erstkommunion 18.00 Uhr Dankandacht der Kommunionkinder 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz. 10.00 Uhr Messfeier 18.30 Uhr feierliche Maiandacht	Tag der Ewigen Anbetung 8.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Betstunden 16.00 Uhr Schlussandacht mit sakramentalem Segen		19.00 Uhr Maiandacht mit dem Kirchenchor und KAB



Taufbewusstsein stärken

Es ist für viele Familien immer noch eine Selbstverständlichkeit, ihre Kinder taufen zu lassen. Die Taufe ist das „Zeichen des Heiles“, durch das wir in die Kirche aufgenommen werden (*Die Feier der Kindertaufe. Pastorale Einführung, 1-2*). Doch oft wird die Taufe eher als religiös konnotierter Geburtsritus gesehen, mit dem die Begrüßung des Kindes im Familienkreis gefeiert werden soll. Die regelmäßigen Gottesdienstteilnehmer wiederum kommen mit der Taufe meist nur dann in Berührung, wenn in ihrer nächsten Umgebung eine Kindertaufe ansteht, da die Taufe vielerorts nicht im Sonntagsgottesdienst der Pfarrgemeinde gespendet wird. So besteht die Gefahr, dass auch unter den „praktizierenden Christen kein Bewusstsein und keine Spiritualität der Taufe entstehen kann.

- Wie ist die Feier der Taufe im Leben der Gemeinde erfahrbar? Wird sie bei Gelegenheit auch innerhalb einer Messfeier gehalten, an der die Gemeinde teilnimmt?
- Wird in der Taufe mehr als nur eine familiäre Feier gesehen?
- Werden in der Osternacht Kinder oder Erwachsene getauft?
- Gibt es die Möglichkeit, dass die Eltern zusammen mit der Gemeinde einen Weg der Glaubensvertiefung gehen?
- Das *Asperges*, das sonntägliche Taufgedächtnis, kann an die Stelle des Schuldbekenntnisses treten. Wird von dieser Möglichkeit in der Sonntagsmesse (oder in der Wort-Gottes-Feier) Gebrauch gemacht? Wie kann das Taufgedächtnis gestaltet werden?

bl



Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Was brauchen Familien um gesund zu leben?

Vortrag mit **Monika Schneider, Gesundheitspädagogin SKA**
Dienstag, 29.04.2014, 20 bis 22 Uhr
Ravensburg, Bildungswerk

Dag Hammarskjöld – Moderner Mystiker und Weltpolitiker

Vortrag über Leben und Werk – ohne Anmeldung

Mittwoch, 07.05.2014, 19.30 Uhr

Lesekreis zu ausgewählten Texten – mit Anmeldung

Donnerstag, 08.05.2014, 9.30 bis 12 Uhr

Dr. Erika Straubinger-Keuser, Theologische Referentin bei der keb Rottenburg-Stuttgart

Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation von Marshall Rosenberg

Basisseminar

Samstag, 10.05.2014, 9 bis 17 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Monika Löhle

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Sonntag, 27. April - Quasimodigeniti

Wochenspruch:

Gelobet sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petr. 1,3

9.00 Uhr Gottesdienst

Prädikant Peter Felkendorff

Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 30. April

14.45 - Konfirmandenunterricht

16.15 Uhr Gemeindesaal Atzenweiler

Vorankündigung:

Sonntag, 4. Mai - Misericordias Domini

10.15 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Brennecke und Kinderkirche

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut, Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr



Geistliches Zentrum Bussen

Wenn nichts mehr geht, dann geh beten!

Samstag, den 10. Mai 2014

Viele Menschen machen die Erfahrung, dass sie innerlich leer sind oder mit so vielem beschäftigt, dass sie nicht mehr unterscheiden können, was sie tun oder lassen sollen.

In solchen Situationen hilft eine einfache Weise des Gebetens.

Interessierte sind herzlich eingeladen damit Erfahrungen zu sammeln.

Dauer: 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Kloster Heiligkreuztal Kornhaus

Kosten: 10,00 €

Information und Anmeldung bis 7.05.2014 unter Telefon 07371/184776, E-Mail: info@gz-bussen.de

Bitte bringen Sie gute Schuhe und wetterfeste Kleidung und ein Vesper für die Mittagszeit mit.

Wellnesstag auf dem Bussen

24. Mai 2014

Wir wirken immer! – darauf achten, dass unsere Wirkung auf andere eine gute ist.

Wir können nicht nicht wirken - ein Satz von Paul Wazlawik, dem bekannten Kommunikationsforscher. Bei diesem Wellnesstag geht es darum sich der eigenen Wirkung bewusst zu werden und Möglichkeiten entdecken, wie die eigene Wirkung möglicherweise verändert werden kann. Durch Impuls, Gespräch, Stille und einen Gottesdienst nähern sich die Teilnehmer dem Thema und gehen hoffentlich gestärkt wieder in ihren Alltag zurück

Dauer: von 9.00 bis 17.00 Uhr

Kosten: 18 € (einschließlich Getränke und Nachmittagskaffee. Die Teilnehmer gehen gemeinsam auf eigene Rechnung zum Mittagessen)

Bei Wiederabmeldung muss ein Betrag von 10 € bezahlt werden.

Anmeldung bis 20.05.2014 unter Telefon 07371/184776,

E-Mail: info@gz-bussen.de

Bitte bringen Sie gute Schuhe und wetterfeste Kleidung mit

Ökumenische Angebote



Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, 20.00 - 22.00 Uhr, jetzt wieder zur „Sommerzeit“ im Pfarrstadel Grünkraut, unter der Leitung von Lib Briscoe.

Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!



Sonntag, 27.04.2014

**19.00 Uhr Katholisches Gemeindehaus Grünkraut
Abendsoase - Ökumenisches Abendgebet -**

Dieses ökumenische Angebot ist offen für alle Interessierten aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Voralldgäu sowie der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler und darüber hinaus. Wir möchten Sie einladen, im Gebet zur Ruhe zu kommen, Gemeinschaft zu erfahren, innezuhalten, sich für biblische Texte zu öffnen und bewusst in die neue Woche zu starten.

Kindergartennachrichten

Erste-Hilfe-Kurs „Erste Hilfe am Kleinkind“

Mitten im Dorf veranstaltet am **Samstag, den 24. Mai 2014, von 9.00 - 17.00 Uhr**, im Kinderhaus Papperlapapp einen Kurs für Erste Hilfe am Kleinkind. Der Kurs, der von Frau Kloker vom Deutschen Roten Kreuz geleitet wird, wendet sich speziell an Eltern, Großeltern, Erzieher und an alle, die mit Kleinkindern zu tun haben. Bei dem Lehrgang werden Sie in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kindernotfällen geschult. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt. Die Kursgebühr beträgt 40 € pro Person, für Elternpaare zusammen 70 €.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre verbindliche Anmeldung mit Teilnehmeranzahl, Name, Adresse und Telefonnummer per E-Mail an Frau Silke Schoch, silke.schoch@hotmail.de. Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2014.

Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 22 Personen. Bei einer Teilnehmerzahl unter 12 Personen muss der Kurs leider abge sagt werden.



Stellenausschreibung pädagogische Fachkraft

Wir wachsen!

Als Verstärkung für das pädagogische Team unseres Kinderhauses Papperlapapp (Kinderkrippe für Kinder bis 3 Jahren) suchen wir eine **pädagogische Fachkraft** (m/w). Das Kinderhaus Papperlapapp wurde im August 2013 neu eröffnet und befindet sich in der Trägerschaft des Bodnegger Vereins Mitten im Dorf e.V. Derzeit besuchen 20 Kinder das Kinderhaus Papperlapapp.

Stellenumfang: Teil-/Vollzeit (80%-100%)

Beginn: ab sofort

Darauf kommt es uns an:

- Ausbildung als Erzieherin/Erzieher mit staatlicher Anerkennung oder Fachhochschulstudium der Sozialpädagogik/ Sozialarbeit mit staatlicher Anerkennung bzw. Studium mit Schwerpunkt Früh-/Elementarpädagogik (Diplom-, Bachelor- oder Masterstudiengang) oder vergleichbare Ausbildung als Fachkraft in Kindertagesstätten
- Gutes Fachwissen zur frühkindlichen Bildung, ggf. mit persönlichem Leistungsschwerpunkt (z.B. Eingewöhnung, Kunst, Organisation, Sprache)
- Vertrautheit mit wahrnehmender Beobachtung und Dokumentation
- Eigenverantwortliche und professionelle Arbeitsweise sowie Verantwortungsbewusstsein
- Einfühlungsvermögen sowie liebevollen Umgang mit Kindern
- achtsamer, wertschätzender Umgang mit Kindern, Eltern, Kollegen
- Teamfähigkeit und kommunikative Fähigkeiten

Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherung der qualifizierten Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder

- Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion der täglichen pädagogischen Arbeit
- Kooperation mit den Eltern (Erziehungspartnerschaft)
- Teilnahme an Teambesprechungen, Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen sowie Supervision
- Mitgestaltung von Festen, Basaren und andere Öffentlichkeitsarbeit

Das bieten wir:

- Eine vielseitige, abwechslungsreiche und kreative Tätigkeit mit viel Handlungsspielraum und Raum für eigene Ideen
- Die Möglichkeit, an der organisatorischen und konzeptionellen Weiterentwicklung des Kinderhauses mitzuwirken
- Eine Unternehmenskultur, die auf flachen Hierarchien, Respekt und Vertrauen aufbaut
- Einen Arbeitsplatz in einer neugebauten, hochwertigen und großzügigen Einrichtung
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die Teilnahme an Supervision
- Attraktive Vergütung, die sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst richtet (TVöD), sowie einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Betriebliche Altersvorsorge (ZVK), Vermögenswirksame Leistung (VL)



Richten Sie Ihre Bewerbung an:

Daniel Rheinländer, Hirscher 1, 88285 Bodnegg,
E-Mail: daniel.rheinlaender@kita-papperlapapp.de

Mehr Informationen zum Träger Mitten im Dorf e.V. und zum Kinderhaus Papperlapapp finden Sie im Internet:
www.kita-papperlapapp.de

Vereinsnachrichten



Schützenclub Hubertus Bodnegg Schrottsammlung

Am 26.04. findet die diesjährige Alteisen- und Schrottsammlung statt. Hierfür werden noch Helfer und Gespanne gesucht.

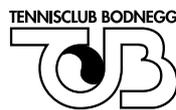
Freiwillige sollten sich schnellst möglich im

Schützenhaus in die Helferliste eintragen oder sich unter der Telefonnummer 2794 bei Max Waggerhauser melden.

Für das leibliche Wohl der Helfer wird von den Schützenden wie immer bestens gesorgt.

Wir danken allen für ihre Hilfe.

Pressewart Sabrina Kiene



Tennisclub Bodnegg e.V. Einladung zur Maien-Fahrrad-Tour!

Termin: Donnerstag, 1. Mai

Start: 10:00 Uhr

Ort: Am Clubheim

Ziel: Gegen 14:00 Uhr an der „Felder Schenke“ „Nab und nauf und manchmal auch gradaus.“ Das ist dieses Jahr wieder unser Motto für die Maien-Tour.

Wer Lust hat zum Mitradeln, ist herzlich eingeladen.

Anmeldung: Telefonisch bei Christine Pfeifer 07520/914587 oder durch Eintrag in der Liste am Clubheim.

Einladung zum Saison-Eröffnungs-Bändeles-Turnier!

Termin: Sonntag, 27. April 2014

Anmeldung: Telefonisch bei Hans-Peter Hirt (07520/2772) oder durch Eintrag in der Liste am Clubheim

Anmeldeschluss: Sonntag, 27. April, 11:00 Uhr

Beginn: 11:30 Uhr

Spielmodus: Wie immer

Wegen Bewirtung bitte Kontaktaufnahme mit Gerhard Heine (07520/1548)



Kinder- und Jugendtraining!

Zu einer Vorbesprechung laden wir alle Kinder und Jugendlichen sowie die Eltern ins Vereinsheim des TC Bodnegg ein. Auch wer bisher noch kein Mitglied ist und Interesse am Tennis hat, ist hierzu herzlich eingeladen.

Termin: Montag, 28. April 2014 16:30 bis 18:00 Uhr

Bei dieser Besprechung werden wir die Gruppeneinteilung vornehmen. Martin Stahl und der Trainer Dieter Fleck werden an diesem Tag ein Training durchführen, damit wir die Gruppeneinteilung festlegen können. Falls Ihr persönlich nicht erscheinen könnt, bitte die Jugendwartin Christa Stieble bis spätestens Freitag, den 25. April, unter 07520/2719 anrufen. Zum Termin bitte Trainings Sachen mitbringen.

Das Training wird ab dem 5. Mai jeweils montags stattfinden und umfasst insgesamt 10 Termine außerhalb der Ferien.

Der Unkostenbeitrag für das gesamte Training beträgt 35,-€.

Der Vorstand



Kontakte, die Freude bringen

Gott Mutter - Gott Vater

Gottesdienst zum Tag der Diakonin,

Dienstag 29. April 2014, 19:00 Uhr, in der

Kirche St. Nikolaus, Friedrichshafen

Veranstalter: Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Friedrichshafen-Mitte

www.kdfb-drs.de

Der KDF Bodnegg wird an dieser Veranstaltung teilnehmen. Wir bilden PKW-Fahrgemeinschaften um nach Friedrichshafen zu fahren. **Abfahrt ist um 18.00 Uhr am Sportplatz Bodnegg.**

Bitte bei Hildegard Konrad, Tel. 07520 - 2633, anmelden, damit wir wissen, wie viele Frauen teilnehmen und wer bereit ist zu fahren.

Anmeldeschluss ist am 28. April 2014.

Voranzeige:

Salsa solo
mit Ursula Stahl

Wir bewegen uns auf mitreißende Salsa-Musik ohne Partner, aber mit viel Freude! Dabei lernen wir die Salsa-Grundschriffe und verbinden sie zu einem Tanz.

Mitglieder: 10,- €, Nichtmitglieder: 15,-€

Termine: Montag, 5. Mai, 12. Mai und 19. Mai 2014, jeweils im Gymnastikraum (bei der Schwimmhalle)

Anmeldung bitte bei Hildegard Konrad, Tel. 07520 - 2633 oder Paula Martin, Tel. 07520 - 2656

Sonntag, 18. Mai 2014

Maiandacht

Samstag, 24. Mai 2014

Oberschwäbischer Pilgerweg

KOLPING

Kolpingausflug nach Flandern und Holland

Liebe Reiseteilnehmer! Wir wollen am Donnerstag, 1. Mai, pünktlich um 6 Uhr an der Sporthalle zu unserer Reise starten. Bitte Personalausweis nicht vergessen.

Weitere Termine:

- ⇒ Donnerstag, 1. Mai 2014 Maiwanderung
- ⇒ Sonntag, 11. Mai 2014 Maiandacht des Kolpingbezirks Bodensee-Oberschwaben
- ⇒ Sonntag, 18. Mai 2014 Die Kolpingfamilie KiBlegg feiert 100 Jahre - 9.30 Uhr Gottesdienst mit Bannerträgern und anschließend Festakt in der Festhalle
- ⇒ Dienstag, 20. Mai 2014 Vortrag von G. Tillinger mit dem Thema: Einfälle statt Abfälle



Gewerbe- und Handelsverein

Bodnegg e.V.

„Wissensfabrik“ - Betriebliche Ersthelfer

Wussten Sie schon ...

... dass in jedem Unternehmen mindestens 10 % der Mitarbeiter, welche über die Berufsgenossenschaft (BG) versichert sind, als ausgebildete Ersthelfer zur Verfügung stehen müssen?

Ersthelfer ist eine Person, die auf Grundlage des ArbSchG und SGB VII einen mindestens acht Doppelstunden umfassenden Erste-Hilfe-Lehrgang erfolgreich absolviert hat. Hierzu ist alle zwei Jahre ein Auffrischkurs von vier Doppelstunden erforderlich. Die Kosten können in der Regel über die BG belastet werden. Am 09.05./10.05.2014 (Freitagabend und Samstag ganztags) findet direkt vor Ort im Bodnegger Sportheim ein solcher Erste-Hilfe-Kurs statt. Details hierzu finden Sie unter der Rubrik TSV Bodnegg oder im letzten Gemeindeblatt.

Brigitte Huber



ski freunde bodnegg e.V.

Skifreunde

Vorankündigung:

Bodnegger Triathlon zum Vergnügen am 06.07.2014 - das 19. Mal!

Wie auch in den vergangenen Jahren wünschen sich die Hobbytriathleten aus nah und fern für Sonntag den 06.07.2014 gutes Wetter mit genügend Sonnenschein, dazu warmes Wasser im Balternberger Weiher. Denn an diesem Tag werden sie sich wieder auf das schöne und spaßige Abenteuer "Triathlon zum Vergnügen" einlassen.

Es gelten auch dieses Jahr die bekannten Bedingungen:

- Triathlon zum Vergnügen:

Die Athleten schwimmen 100 m

radeln 7 km und

laufen 1,5 km.

- Triathlon zum Vergnügen:

Hier schwimmen die Athleten 200 m

radeln 17 km und

laufen 3 km.

Wie bisher wird es bei beiden Ausführungen Staffeln geben.

Dies ermöglicht auch denen die Teilnahme, die noch nicht genügend Trainingskilometer beisammen haben, und somit noch nicht alle drei Disziplinen schaffen.

Natürlich freuen wir uns auch dieses Jahr über eine große Zahl an Anmeldungen von Familien in verschiedenen Zusammensetzungen. Ob Eltern mit Kinder, Mütter oder Väter mit Kind, Großeltern mit Kind und Enkel, Möglichkeiten gibt es genügend, Sie sind herzlich eingeladen!

Mehr Informationen demnächst.

Das Organisationsteam



Musikkapelle Bodnegg e.V.

Wir sagen Danke!

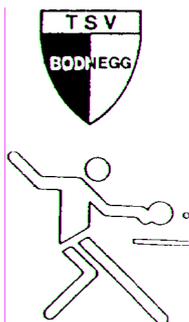
Das kleine Wort - es wirkt sofort. Verschluck es nie - sag's irgendwie!

Autor: Horst Winkler

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an alle Besucher des Osterkonzertes richten. Wir haben uns über Ihren Besuch sehr gefreut und hoffen, wir konnten Ihnen den Abend verschönern. Besonders möchten wir uns für Ihre Spenden bedanken. Von diesem Geld werden wir unsere Jugendausbildung fördern damit uns der Nachwuchs nicht ausgeht.

Damit wir unseren hart erprobten Ansatz nicht verlieren, haben wir einen gut gefüllten Terminplan. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir einige von Ihnen, sofern das Wetter in diesem Jahr mitspielt, am 27.04 beim Kapellenfest in Oberwagenbach begrüßen dürften.

Ihre Musikkapelle Bodnegg.



TSV Bodnegg

Abteilung Tischtennis

Letzte Ergebnisse:

TSV Mädchen – SV Beuren II	6:3
TSV Herren – SV Bergatreute III	8:8
TSV Neukirch – TSV Jungen	1:6
TSV Neukirch III – TSV Herren II	6:9

Alle Bodnegger Tischtennismannschaften konnten die Punkterunde 2013/2014 positiv beenden. Das zweite Herrenteam verteidigte in Neukirch gegen die Gastgeber den siebten Tabellenplatz und die erste Jungenmannschaft sicherte sich an gleicher Stelle die

Vizemeisterschaft in der Kreisklasse A Bodensee und steigt damit in die Kreisliga auf.

Zweite in ihrer Klasse wurden auch die Mädchen, obwohl sie vor dem letzten Spiel noch auf Rang Fünf lagen. Wieder gab die Stärke in den Doppeln den Ausschlag. Besonders hervorzuheben war dieses Mal Jamie Ann Baiz, die im hinteren Paarkreuz beide Spiele gewann. Je einen Einzelpunkt steuerten Myriam Wissussek und Emely Heister bei.

Eine „Punktlandung“ legte die erste Herrenmannschaft hin, denn mit dem Unentschieden konnte der dritte Platz in der Kreisklasse A gegen die Punktgleichen Gäste aus Bergatreute verteidigt werden. Wegen dem besseren Spielverhältnis wurde somit die Relegation zum Aufstieg in die Kreisliga B erreicht. Das Spiel dauerte dreieinhalb Stunden und war an Spannung kaum zu Überbieten. Den größten Anteil am Sieg hatte Steffen Spieler, der im Spitzenpaarkreuz beide Einzel und mit Berthold Sorg beide Doppel gewann. Der Bodnegger Senior und Mannschaftsführer gewann ebenso wie seine Tochter Sandra und Nikolai Hack ein Einzel. Einen wichtigen Punkt konnte auch Ersatzspieler Christian Romankiewicz beisteuern, der im vorletzten Einzel beim Fünfsatzsieg Nervenstärke bewies. Mit Jörg Hafen und dem immer noch verletzten Stefan Scheffold fehlten leider zwei Stammspieler und auch „Edelreservist“ Dieter Schorr stand nicht zur Verfügung. Deshalb ist das Ergebnis noch höher zu bewerten.

Voranzeige:

Samstag, 26. April, Pokalrunde in Baidnt

Drei Bodnegger Mannschaften sind dabei, wenn 44 Dreierteams des Bezirkes Allgäu-Bodensee um Elf Pokale spielen. Die meisten Chancen dürften dabei die Herren im Kreisklassenpokal haben.

Die erste Jungenmannschaft und die Mädchen sind dagegen eher die Außenseiter. Für die Jugend beginnen die Spiele in Baidnt um 10.00 Uhr und für die Damen und Herren um 15.30 Uhr.

An alle Imkerinnen und Imker

Die nächste Monatsversammlung findet am **5. Mai um 19.30 Uhr** im Gasthaus „Kiesgrube“ in Ravensburg statt. Hier ist die letzte Möglichkeit, die Varroamittel zur rückstands-freien Behandlung zu bestellen. Ihr Imkerkollege Paul Fischer, Tel. (07520) 2894.



4. Allgäuer Sozialforum

Sonntag, 4. Mai

Eintritt frei

Richtig vorgesorgt?

Inselhalle Lindau, Zwanzigerstraße 12, 88131 Lindau von 9.00 - 15.00 Uhr

Programm

- **Einlass ab 9.00 Uhr**
- **Begrüßung** durch den VdK-Kreisvorsitzenden Fridolin Baldauf
- **10.00 Uhr**
- **Musikalische Überleitung**
- **Hauptrede**
Ulrike Mascher, Präsidentin VdK Deutschland
- **10.30 Uhr**
- **Vorträge in den Tagungsräumen**
AOK und Bayerische Versicherungskammer:
„Gesetzliche Leistungen und Zusatzversicherungen“

Allgäu GmbH: „Demenzhilfe Allgäu - ein Leader-Projekt“
Dr. Thomas Wißmeyer, Chefarzt Unfallchirurgie und Orthopädie: „Osteoporose im Alter - Prävention - Therapie - Frakturbehandlung“

ab ca. 12.30 Uhr

- **Ende der Veranstaltung**
15.00 Uhr



Neues aus dem Bauernhaus-Museum Wolfegg:

Vortrag am Do, 24. April, 20 Uhr: Diener und Bedienstete, Dr. Bernd Mayer

12. Kräuter- und Blümllesmarkt am 01.05.14., 9:30 – 17:30 Uhr:

Am 1. Mai bieten im Bauernhaus-Museum Wolfegg ausgewählte Aussteller Kräuter, Pflanzen, Blumen, Sträucher und Stauden für den heimischen Frühlinggarten an, die teilweise nur noch sehr selten zu finden sind. Neben dem Kräuter- und Blümllesmarkt gibt es zahlreiche andere Aktionen auf dem Museums-gelände: kulinarische Kräuterspezialitäten, Vorträge und Vorführungen über das Mäusefangen, Bienenführungen, Kurzvor-träge über das Kräuterwissen der Hl. Hildegard von Bingen und das „Wilde Weiber Wissen“ um Kräuter, Handwerkervorführungen und wie immer großes Kinderprogramm zum Mitmachen, außerdem spielt das „Figurentheater Unterwegs“ um 13.30 Uhr und um 15.30 Uhr „Hans im Glück“.

Es gilt ein Sondereintrittspreis von 1 Euro, der zum Besuch des Markts als auch des gesamten Museums berechtigt (Kinder sind frei).

www.bauernhaus-museum.de

Kulturforum Grünkraut

„Tanz in den Mai“

Mittwoch, 30. April, 20 Uhr, Pfarrstadel Grünkraut
Coverperlen aus vier Jahrzehnten Rock, Pop & Soul verspre-chen uns die sieben Musiker von „Big Bang“ mit ihrem Pro-gramm für den „Tanz in den Mai“.

Eintritt: Euro 12

Info und Karten:

Rathaus Grünkraut, Tel. 0751-7602-11

Internet: www.kulturforum-gruenkraut.de

Musikkapelle Amtzell

Vom 30. April bis 4. Mai 2014 veranstaltet die Musikkapelle Amt-zell das große Kreisverbandsmusikfest anlässlich des 250-jähri-gen Bestehens der Kapelle. Dafür wurde ein Programm ausge-arbeitet, bei dem für Jung und Alt vieles geboten wird.

Eröffnet wird das Fest am Mittwochabend ab 19.00 Uhr mit dem traditionellen **Maibaumstellen**, anschließend heizt die Party-band **Alpen Mafia** das Festzelt in Hinterholz richtig ein und sorgt für einen fulminanten Auftakt in Dirndl und Lederhosen. Bis 21.30 Uhr Eintritt 5€, danach 8€.

Der Donnerstag steht ganz im Zeichen der Familie und der Blas-musik. Bereits ab 8.00 Uhr finden in der Turn- & Festhalle die Wertungsspiele statt, bei denen die teilnehmenden Kapellen ihr Können im konzertanten Spiel unter Beweis stellen können. Ab 9.00 Uhr findet der 11. Amtzeller **Nordic-Walking-Tag** statt, der in diesem Jahr vom Zelt aus starten wird. Ab 10.00 Uhr beginnt die **musikalische Maiwanderung**, der perfekte Anlass, die Mai-wanderung in diesem Jahr nach Amtzell zu verlegen und die schöne Allgäuer Landschaft bei musikalischen Zwischenstopps an verschiedenen Verpflegungsstationen zu genießen. Auch für die Kleinen wird einiges geboten sein: ab 10.00 Uhr findet am Festzelt ein umfangreiches und unterhaltsames **Kinderpro-gramm** statt. Mit dabei sind **Käpt'n Blaubär** und **Hein Blöd** aus dem Spieleland, Ponyreiten, Vorführungen des MSC, eine Hüpf- und Zauberdarstellungen.



Ab 14.00 Uhr unterhält das **Kreissenorenorchester** die Festgäste, bis um 17.00 Uhr die Lokalmatadorinnen **Bettina & Patricia** sowie das **Bodensee-Quintett** die musikalische Unterhaltung übernehmen. Das Highlight dieses Abends stellt mit Sicherheit das Jubiläumskonzert sowie die CD-Präsentation von **Anton Gälle und seiner Scherzachtaler Blasmusik** dar, die bereits seit 25 Jahren auf den Bühnen unterwegs sind.

Am Freitag heißt das Motto: „Zeltfestival“. Mit **Max Mutzke feat. monoPunk** konnte ein ganz großer Musiker für das Amtzell Fest gewonnen werden, der sogar schon beim Eurovision Songcontest dabei war und mit seinem Hit „Can't wait until tonight“ Deutschland im europäischen Musikwettbewerb vertrat. Außerdem wird die Münchner Band **moop mama** mit ihrem Musikstil Urban Brass der Veranstaltung Festival-Charakter verleihen. Eröffnet wird der Abend von **easyGoing**, die den im Oktober 2013 veranstalteten Bandcontest gewannen. Zum Abschluss kommt mit **DEXICO** eine der erfolgreichsten Bands der Region nach Amtzell. Somit wird den Gästen am Freitag über sechs Stunden Jazz, Soul, Pop und Brass der anderen Art präsentiert. Am Samstag finden dann ab 7.30 Uhr erneut **Wertungsspiele** in der Turn- & Festhalle in Amtzell statt.

Der Abend wird um 20.00 Uhr von den **BlechBuben** eröffnet, die den zweiten Platz beim Bandcontest belegten. Ihnen folgt eine Band, die seit Jahrzehnten erfolgreich im Show-Geschäft vertreten ist: die **Spider Murphy Gang**. Mit ihren Hits, vom „Skandal im Sperrbezirk“ bis zur „Schickeria“, wird an diesem Abend das Festzelt in Amtzell gerockt. Mit **Rabbits Revenge** konnte eine Cover-Rockband verpflichtet werden, die den Abend beschließen und die Stimmung auf dem Höhepunkt halten wird. Der Sonntag dreht sich rund um die Musikkapellen. Ab 9.30 Uhr findet in der Kirche in Amtzell der **Festgottesdienst** statt, der von der Musikkapelle Deuchelried musikalisch umrahmt wird. Anschließend findet im Festzelt der **Frühschoppen** statt, bei dem die Musikkapelle Roggenzell aufspielen wird. Um 13 Uhr findet der **Gesamtchor** auf der Wiese unterhalb des Altenheims statt, bei dem ca. 3500 Musikanten gemeinsam musizieren und der Jubiläumskapelle ein Ständchen spielen werden. Der große **Festumzug** beginnt um 13.30 Uhr. Im Anschluss daran findet der **Fahneinmarsch** statt, bei dem die Musikkapelle Pfärrich spielen wird. Dieses Ereignis muss auch jeder Nichtmusikant einmal gesehen haben!

Nach der weiteren **musikalischen Unterhaltung** durch den Musikverein Karsee und der **Veröffentlichung der Wertungsspielergebnisse**, wird der Abend ab 19.30 Uhr von der Blasmusikgruppe **OHO** gestaltet, bis um 22 Uhr das **große Klangfeuerwerk** das Fest beschließt.

Reit- und Fahrverein Krumbach e.V.

Am Freitag, 2. Mai, ist unser nächster Stammtisch, ab 20.30 Uhr im Reiterstüble. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich ein.

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages 1. Mai ist der Redaktionsschluss für die Woche 18 bereits am **Freitag, 25. April 2014, 10.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag



GEBOREN
AM
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

NEU
GEBOREN
AM
22.01.2010

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion: Für Beiträge und Anzeigen;
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

6		5	8	2				1
		2				8	9	
		7		9				
9	2			8				7
4	6		1		9		3	5
7				6			8	9
				4		5		
	8	6				1		
1				5	8	9		3

WWP-M157

DaWanda.de, Etsy.com & Co.

Mit Profi-Tricks Handgemachtes verkaufen

Schmuck basteln, Kerzen gießen, Textildruck – das Kreativ-Fieber erfasst immer mehr Menschen. Denn in der Freizeit zu werkeln, macht einfach Spaß. Warum aber nur Freunde und Familie mit den eigenen Unikaten erfreuen und sich nicht zugleich einen kleinen Zuverdienst sichern? Auf unterschiedlichen Plattformen im Internet haben Kreative die Möglichkeit, ihre selbstgemachten Produkte anzubieten. Und das kann sich lohnen – wenn man weiß, wie’s geht. Das A und O ist die richtige Mischung aus Individualität und Professionalität, denn die Käufer handgemachter Produkte suchen das Besondere. Auch wenn es sich um Eigenkreationen handelt, sollte beim Verkauf an Details wie die richtige Verpackung gedacht werden. Mit schön gestalteten Produkt-Etiketten oder Produktanhängern, auf denen ein eigenes Logo und ein kleiner Gruß oder eine nette Beschreibung aufgedruckt sind,

erhält das Einzelstück eine ganz besondere Wertigkeit. Für kleine Mengen – wie bei den handgemachten Produkten üblich – sind zum Beispiel die Produktlösungen für Gewerbetreibende von Avery Zweckform ideal. Die Produktanhänger, Produkt-Etiketten oder Verpackungen lassen sich mit einer kostenlosen Software individuell gestalten und am heimischen PC ausdrucken. Mehr Informationen im Internet unter www.avery-zweckform.eu (mso)



Mit Produkten für Gewerbetreibende bekommt Handgemachtes einen professionellen Look.

mso/Foto: Avery

Die neue Emser Therme in Bad Ems

Im Tal zwischen Limburg und Koblenz liegt die schöne Kurstadt Bad Ems. Mitten im Grünen und direkt an der Lahn gelegen, ist sie ein Paradies für Urlauber. Denn Tagesurlauber und professionelle Naturforscher kommen gleichermaßen auf ihre Kosten, genießen die erholsamen Flusswanderungen, die entspannenden Radtouren und die aufregenden Waldspaziergänge. Und auch Erholungsmöglichkeiten gibt es hier genug: Ende 2012 eröffnete eine der modernsten und attraktivsten Wohlfühlthermen Deutschlands. Im Mittelpunkt stehen hier die Erholung, das Wohlbefinden und die Gesundheit. Das innovative Bade- und Wellnesskonzept basiert auf vier Säulen der Entspannung: eine Kombination aus Kreislauftraining durch Bewegung, wechselwarmen Baderverfahren, körperlicher Erholung durch Wellnessbehandlungen und mentalen Ruhezeiten macht den Therme-

naufenthalt rund. Ebenfalls eine besondere und innovative Attraktion ist die Salzhinhalationskabine mit dem berühmten Emser Salz sowie das Sidroga Kräuterdampfbad. Das Natürliche Emser Salz wird aus dem Robert Kampe Sprudel gewonnen und ist eine Wohltat für die Atemwege. Alle, die viel sprechen, singen, sich mit Halsschmerzen quälen oder ihrer Stimme einfach etwas Gutes tun wollen, haben die berühmte Emser Pastille auch schon probiert. (mso)



Im Kurort Bad Ems befindet sich Deutschlands modernste Wohlfühltherme. mso/Foto: Yupik

Denksportaufgabe	▼	flüchten	▼	▼	japanische Währung	▼	Entzündung der Talgdrüsen	Feldherr im antiken Athen	veraltet: Gewerbe
Zerstreung	▶								
Gründer der Sowjetunion		klug		Hptst. von New Mexico (Santa ...)	▼	untere Teile der Beine		Dehnungs-laut	
banges Gefühl	▶							erster Generalsekretär der UNO	
wesentlich	▶								
	▶			britische Prinzessin				Stadt bei Newport (Engl.)	
Elch	▼	Ort bei Friedland		Filmlichtempfindlichkeit	▶				
Fluss durch Paris	▶							weil	
	▶			Fluss durch Gerona (Span.)	▼		chin. Kaiserin (180 v. Chr.)		
Normzahl beim Golf		Kameraobjektiv (Kw.)	▶						
Ruf beim Stierkampf	▶						französisch: eins		
alarmieren	▶								

WWP230-157

Rätsel
Aufösungen

3	9	6	8	5	2	7	1	1
7	2	1	7	3	6	9	8	9
8	7	5	1	7	9	6	3	2
6	8	7	2	9	3	1	5	7
5	3	2	6	7	1	1	8	9
7	1	9	4	8	5	3	2	6
2	2	3	9	6	4	7	7	8
9	6	8	5	7	1	7	3	3
1	4	7	2	2	3	5	6	9

N I N H V M
N N U O
N N E I T
D N R V A
V S I E S
K S U S N E T E
R V I T E M E T E
E I T N E H C S
M K E F E T
E I N N I N E T
G N N K N E T B R
V E A R

Kostet wenig – bringt viel

Werbung im Amtsblatt

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

3x inserieren! **und nur 2x bezahlen!**

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

anzeigen@dvwagner.de

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH

Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim



Verzeichnis unserer Amts- und Mitteilungsblätter

Amts- und Mitteilungsblätter sind die wichtigsten Informationsmedien für das lokale Geschehen am Ort und der Umgebung. In diesem Umfeld findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung. Woche für Woche. In diesen Gemeinden stehen Ihnen unsere Amts- und Mitteilungsblätter als kostengünstiger Werbeträger zur Verfügung:

Landkreis Biberach

88451 Dettingen/Iller
88453 Erolzheim
88484 Gutenzell-Hürbel
88486 Kirchberg/Iller
88515 Langenenslingen
88430 Rot an der Rot
88477 Schwendi
88459 Tannheim
88527 Unlingen
88444 Ummendorf
88447 Warthausen

Bodenseekreis

88048 Ailingen
88097 Eriskirch
88444 Fischbach*
88090 Immenstaad
88677 Markdorf
88074 Meckenbeuren-Kehlen
88099 Neukirch
88094 Oberteuringen

Alb-Donau-Kreis

89613 Oberstadion

Landkreis Schwäbisch Hall

74549 Wolpertshausen

Rems-Murr-Kreis

70736 Fellbach-Oeffingen
71336 Waiblingen-Bittenfeld

Landkreis Ludwigsburg

71642 Hoheneck*
71686 Pattonville/Remseck*
71636 Pflugfelden + Weststadt*

Landkreis Waldshut

79805 Eggingen

Landkreis Esslingen

73773 Aichwald
Aichelberg, Aichschieß,
Schanbach, Krummhardt,
Lobenrot
73272 Neidlingen

Zollernalbkreis

72459 Albstadt-Laufen
72459 Albstadt-Margrethausen
72459 Albstadt-Pfeffingen
72459 Albstadt-Burgfelden
72461 Albstadt-Onstmettingen
72475 Bitz
72358 Dormettingen
72359 Dotternhausen/Dautmergen

Landkreis Wangen

88239 Deuchelried
88239 Leupolz/Karsee
88239 Neuravensburg
88239 Niederwangen
88239 Schomburg

Landkreis Ravensburg

88279 Amtzell
88255 Baienfurt
88255 Baidnt
88368 Bergatreute
88285 Bodnegg
88276 Fronreute
88287 Grünkraut
88281 Schlier
88267 Vogt
88289 Waldburg
88364 Wolfegg

*Kein amtliches Mitteilungsblatt

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0 · Telefax (0 71 54) 82 22-15
www.dvwagner.de

MARKISEN nur
MONTAGE 89 €

gültig bis 31.5.2014

Markisentücher wechseln

in Sattelbach · Weingarten & Bad Waldsee | www.haller-raumgestaltung.de



Erfolgreich werben!

Schon mit einer kleinen Anzeige
kommen Sie ganz groß raus.

...alles aus Naturstein

Natursteine **RM** maucher
Vogt

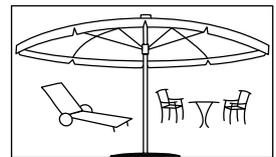
**Grabmale jetzt
aussuchen
und bestellen**

Wir senden Ihnen gerne
unseren aktuellen
Grabmalkatalog zu.

Höferweg 25 · 88267 Vogt
Telefon: 0 75 29 / 77 61
www.steinmetz-maucher.de



Groß- Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche

RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90

Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de

fischinger
markisen
seit 90 Jahren

METZGEREI

Bergstraße 3 · 88267 Vogt

Tel. 07529 1215 · Fax 07529 1262

www.metzgerei-fiegle.de

Fiegle IMBISS
PARTYSERVICE

Angebot der Woche Donnerstag, 10.4.14 – Samstag, 12.4.14

Schweinebraten

zart und mager

100 g **0,89 €**

Rindersteak aus der Hüfte, auch mariniert

100 g **2,19 €**

1A Krakauer

100 g **0,99 €**

Rostbratwurst lecker

100 g **0,99 €**

Geflügelsalat Hawaii

100 g **1,88 €**

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Di. von 9.30 - 10.30 Uhr · Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr



Gültig 22.4.-26.4.2014

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8



DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

SCHWEINERÜCKEN / -STEAKS
extramager
Aktion 100 g
0,79 €

HACKFLEISCH GEMISCHT
laufend frisch aus dem Wolf
Aktion 100 g
0,49 €

RINDER-TAFELSPITZ
zart und mager ohne Bein
Aktion 100 g
1,19 €

SCHWEINEBAUCH / -SCHEIBEN
vom LandSchwein, auch gewürzt
Aktion 100 g
0,59 €

ROSTBRATWURST / -WÜRSTLE
herzhaft würzig
Aktion 100 g
0,89 €

SCHINKENWURST
feinwürzig, frisch und lecker
Aktion 100 g
0,79 €

KRAKAUER
im Ring herzhaft würzig
Aktion 100 g
0,89 €

SCHWARZWURST
Ring à ca.400 g im SB-Pack
Aktion 1 kg
5,99 €

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Anzeigen helfen verkaufen!

L Liebenauer Landleben

Besuchen Sie die Liebenauer Kräutertage
180 Kräuter & vollwürziges Programm
Eröffnung Saison Beet & Balkonblumen

Freitag, 25. April:
11 Uhr Kräutermenü, Glashaus Café
14 & 15.30 Uhr Vortrag Gewürze & Heilkräuter, Hildeg. v. Bingen
Blumige Ideen mit Kräutern, Verkostung mit Dips & Pesto

Samstag, 26. April:
10 Uhr, 14 Uhr, 15.30 Uhr Gärtnerei Betriebsführung
11 Uhr, 14 Uhr Vortrag Biologischer Pflanzenschutz
15 Uhr Vortrag Kräuter und ihre Verwendung im Staudenbeet
11-16 Uhr Kräuterverkostung mit Dips & Pesto
11-15 Uhr Ponyreiten (bei gutem Wetter)
11-16 Uhr Grünes Klassenzimmer im Gewächshaus für Kids

Gärtnerei der Stiftung Liebenau, Gewächshäuser
Max-Gutknecht-Str.3, 88074 Meckenbeuren

BAU-SANIERUNG RAVENSBURG GmbH

- modernisieren
- sanieren
- energie

Ihr Sanierungspartner für alles.

Wir stellen ein!

Zimmerer (m/w)
Fenstermonteure (m/w)

Sie sind Zimmerer, Schreiner oder erfahrener Baumeister. Sie arbeiten selbstständig, sind flexibel, motiviert und engagiert? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir bieten Ihnen eine interessante Zukunftsperspektive in einem jungen Team.

Bewerben Sie sich noch heute!

Gartenstraße 31 T 0751 - 3527718 info@bau-sanierung-ravensburg.de
88212 Ravensburg F 0751 - 3527719 www.bau-sanierung-ravensburg.de

Sonntags-Job zu vergeben!

Anforderung: freundlich, zuverlässig
Lohn: ca. 10 €/Std. je nach Bereich

vertriebsstelle.grenz@yahoo.de
Handy 0170 5165306

Obacht!

Am 1. Mai ist unser **MOSTLÄDELE** am **HEXENHÄUSLE** wieder geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
FAMILIE SCHUPP

ANGEBOT IM MAI/JUNI

FEINSTEIN-ZEUGFLIESE
braun marmoriert
1. Sorte für nur **14,90 €/m²**
45 x 45 cm

Solange der Vorrat reicht!
Angebote nur gültig bei Selbstabholung.
Weitere günstige Wand- und Bodenfliesen am Lager.

FLIESENSTUDIO TANNAU
Meisterbetrieb Graf

Krumbacher Straße 4
88069 Tettang/Tannau
Tel. 075 42/5 35 55, Fax 075 42/5 45 85
info@fliesenstudio-tannau.de
www.fliesenstudio-tannau.de

Endlich schadensfrei
Balkon- und Terrassenbeläge
mit Ihrem

In allen Fragen moderner Sanierung sind wir Ihr kompetenter Partner.

GUTJAHR PROFI PARTNER

Kommen Sie vorbei,
wir beraten Sie gerne